

GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCHE KIRCHE IM PFARRBEREICH

MEUSELWITZ / LUCKA / ROSITZ

MIT DEN KIRCHGEMEINDEN MEUSELWITZ MIT MUMSDORF UND FALKENHAIN,
LUCKA MIT WINTERSDORF,

ROSITZ MIT KRIEBITZSCH, MONSTAB UND OBERLÖDLA

UND DER KIRCHGEMEINDE ZIPSENDORF

SEITE 2

ANDACHT

SEITE 3-9

AUS DEN
GEMEINDEN

SEITE 10-12

GOTTESDIENST-
PLAN

SEITE 13-14

TERMINE

SEITE 15-20

BILDER WINTERSDORF

RUMÄNIENABEND

GOSPELKONZERT

KONZERT JUGEND-

BLASORCHESTER

CHORKONZERT



„Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.“

Monatsspruch November aus Hiob 9,8-9



zuversichtlich.BLEIBEN

Es fällt schwer nicht den Kopf zu verlieren. Die Nachrichten überschlagen sich. Wir wissen ja, dass der Nahe Osten ein Pulverfass ist, aber nun? Menschen kommen zu Tode, Menschen werden Würde und Leben abgesprochen. Regierungen und militante Gruppen antworten aufeinander. Unverständlich für unsere Ohren und Augen. „Alles wird immer schlimmer!“, höre ich da viele rufen. Und ja, es ist nicht einfach einen kühlen Kopf zu bewahren, ganz gleich von wo aus wir die gewalttätigen Konflikte betrachten. Warum nur all dieses Blutvergießen und all dieses Beharren auf das Eigene?, so fragen wir.

Auch HIOB hat sich das gefragt. Geschlagen mit Krankheit, Armut und Tod, fragt auch er nach dem Warum? Und bleibt doch bei Gott:

Er (Gott) allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers.

Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens.

HIOB ist weit entfernt von einer einfachen Antwort. Er macht sich stattdessen bewusst, wer nochmal derjenige ist, der Himmel und Erde geschaffen hat. Er vertraut darauf, dass diese Grundannahme immer noch gilt, was auch geschieht. Denn sie geht davon aus, dass wir alle Geschöpfe sind und alles, was WIR tun weder vollkommen noch ewig ist. Gleichsam mit Auswirkungen auf die kommende Zeit. „Alles, was ihr tut, tut in der Liebe und im Frieden!“, so mahnt uns Paulus und ich will es auch immer wieder rufen: **Bitte**, bitte, Leute, tut alles, was ihr tut in der Liebe und im Frieden!

Eine gesegnete Zeit im Dunkel und im Licht der Novembertage und des Advents!

Ihre Pfarrerin Ulrike Schulter

Kinderferienwoche Meuselwitz

„Ich seh' was, was du nicht siehst!“ Mit diesem Spiel begann in diesem Feriensommer unsere Kinderferienwoche in Meuselwitz. Das Lutherhaus bot uns wieder die perfekte Kulisse und Herberge für eine Woche Miteinander Glauben Leben. Sieben Kinder aus Meuselwitz und der Region lasen, bastelten und erzählten von Ihren Eindrücken in Licht und Schatten. Bartimäus aus dem Neuen Testament der Bibel begleitete uns jeden Tag ein Stück weiter. Bartimäus wurde von Jesus geheilt und konnte wieder sehen. Der Start war an jedem Morgen unser Ritual zum Ankommen und die Andacht



mit Bartimäus und Jesus. Beim Frühstücksimbiss lernten wir uns immer mehr kennen und erzählten von so manchem Lichtmoment, aber auch von Schattenseiten in unserem Leben. Kreativ wurde es in diesem Jahr mit Scherenschnitt, Window-Colours und Schatten-spiel. Nach dem Mittagsessen folgten Spiele oder Ausflüge zum Park und in die Kirche. Später dachten wir daran, es könnte ein tolles Projekt sein, eine Stadtführung in Meuselwitz für Kinder und Jugendliche zu entwickeln, um zu sehen und um „leuchtende Orte“ bei uns auszumachen.

Kinderferienwoche Meuselwitz, Teil II

Das war unsere Woche zum Licht! Iris Wallat und ich sind dankbar für die vielen schönen kleinen Lichtmomente, in den wir die Welt entdeckt haben und so viel Spaß hatten! Wir freuen uns auf die kommenden Kinderferienwoche im nächsten Sommer. Dann wird die „Erde“ unser Thema sein. Kinder im Schulalter bis 12 Jahre sind herzlich eingeladen!



Termin für die Kinderferienwoche 2024: 15.07. - 19.07.2024, 8-15 Uhr
im Lutherhaus Meuselwitz zum Thema „Eine Hand voll Erde...“

Besuch aus der Partnergemeinde

Von Pfr.in Daniela Dunkel

Zwischen der kleinen Gemeinde **Kriebitzsch** in Ostthüringen und dem **Haigst** besteht eine jahrzehntelange Partnerschaft, die über die Zeiten der DDR und die Wende hinaus intensiv gepflegt worden war. Inzwischen sind nicht nur die Markus- und die Haigstgemeinde fusioniert,



sondern in weit größerer Dimension haben sich auch die Kirchengemeinden im Altenburger Land zusammengeschlossen. Sie gaben sich den Namen „Evangelische Kirche an der Schnauder“, einem Fluß, der Meuselwitz durchquert und durch das Altenburger Land fließt, bis er in die Weiße Elster mündet.

Kriebitzsch gehört somit heute zum Pfarrbereich Meuselwitz/Lucka/Rositz. Die vielen Kirchen und Gemeinderäume, in denen abwechselnd Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen stattfinden, liegen weit auseinander, wie es bereits die Benennung des großflächigen Gemeindegemeinschafts nach der sich weiträumig hinschlängelnden Schnauder zum Ausdruck bringt.

Die Kooperation unserer Partnergemeinde Kriebitzsch mit Meuselwitz unter einem Pfarramt ist für mich von emotionaler Bedeutung,

Besuch aus der Partnergemeinde, Teil II

da ich Mitte der 80er Jahre mit meiner damaligen Kirchengemeinde in Tübingen deren Partnergemeinde besucht habe, nämlich **Meuselwitz!**

Wie wunderbar, dass ich durch meinen Besuch unter den Bedingungen der DDR eine persönliche Beziehung zu unserer Partnergemeinde habe. Es war mir eine große Freude, dass ich am Sonntag, 27. August während meines Urlaubs im Dreiländereck die Jubelkonfirmation in der Martinskirche in Meuselwitz erleben durfte, die Frau Pfr.in Schulter festlich gestaltet und liebevoll gefeiert hat.

Im Anschluss an den Gottesdienst entwickelten sich im Gemeindehaus bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen interessante Gespräche über damals und heute. Das Wort „Schnauder“ geht auf das althochdeutsche Snudra-aha zurück und bedeutet so viel wie „fließende Wasser“.

Von „lebendigem Wasser“ spricht Jesus, das von ihm gesendet zur Quelle „des Wassers wird, das in das ewige Leben quillt“ (Joh 4, 14). Wieviele Kirchtürme und Gemeindeglieder auch zu einem Pfarrbereich zusammengeschlossen sein mögen, so gilt doch dieses: Jesus Christus ist das Haupt der Kirche. Von seinem Leib fließen Ströme des lebendigen Wassers (Joh 7, 38).

Mögen die Christinnen und Christen der Schnauder-Kirche wie auch wir Markus-Haigstler bei aller Verdichtung der Aufgaben immer wieder Kraft und Mut für neue Formen des Gemeindelebens finden - im Vertrauen darauf, von der Quelle des Lebens getränkt zu werden wie mit einem Strom (Ps. 36, 9-10).

Foto Seite 5: R. Wagner

Pfarrerinnen Daniela Dunkel und

Ulrike Schulter

Chorkonzert Lucka

Am sonnigen Nachmittag des 3. September wies der weithin sichtbare Turm der St. Pankratius Kirche zu Lucka den von nah und fern zahlreich herbeigeeilten Besuchern den Weg zu einem eindrucksvollen Klangerlebnis.

Die anfängliche Sorge von Pfarrer i.R. Hans Nitzsche, dem Ideengeber und Organisator, dass nur wenige Menschen kommen würden, erwies sich als unbegründet. Mit ca. 300 Besuchern war die Kirche gut gefüllt.

Einleitend ertönte eine Improvisation zu "Nun danket alle Gott" von Sigfrid Karg-Elert (1877-1933), einfühlsam vorgetragen von Hans Nitzsche auf der gut gestimmten Kreuzbach - Orgel aus dem Jahr 1859. Für die außergewöhnlichen Stimmen der Leipziger enchore-Sängerinnen lieferte der hohe Altarraum eine ideale Resonanz. Bereits das erste perfekt vorgetragene Lied "Wie lieblich schallt"

erstaunte und verzückte die Zuhörerschaft. Ganz gleich ob bei "Somewhere over the rainbow" oder "Im schönsten Wiesengrunde". Diese wohldosierte Mischung aus zeitgenössischer und klassischer Chorliteratur, sowie bekannten Volksliedern ist ein Markenzeichen von enchore (ENsemble und CHOR in einem).

Was die fünf Damen nebenberuflich boten, wirkte hochprofessionell. Nicht zu übersehen waren Spaß und Freude der Künstlerinnen am gemeinsamen Musizieren. Ein solch herausragendes Gesangsensemble zu gründen und dieses über Jahre in hoher Qualität aufrecht zu erhalten, erfordert viel Engagement und die Bereitschaft Zeit und Energie den Proben zu widmen.

Ein weiterer Höhepunkt dieses unvergesslichen Konzerts war der Auftritt des erst 11jährigen Karl Seyffarth am Klavier. Wie er Werke von Bach, Mozart und Chopin virtuos vortrug, lässt auf eine große

Zukunft dieses Ausnahmetalents hoffen. Den grandiosen Schlusspunkt setzte eine von Christiane Treibmann und Hans Nitzsche vierhändig und perfekt an der Orgel vorgetragene Fantasie von Adolph Friedrich Hesse (1809-1863) - deren Töne sowohl verzauberten als auch den Kirchenboden erbeben ließen.

Mit stehendem Applaus bedankten sich die Zuhörer für dieses fulminante Konzert.

*Prof. Dr. Walter Doberenz
Wintersdorf*

Foto: Prof. Dr. Walter Doberenz

In Freude und im Leid

Getraut wurden:

Christlich bestattet wurden:



Reise nach Siebenbürgen

01:45 Uhr: wir besteigen das voll-bepackte Auto in Thüringen. Gisbert Plociennik, Daniel Peters, Sebastian Friesel und ich. 19:00 betreten wir das voll besetzte Wohnzimmer im Prudener Pfarrhaus in Siebenbürgen / Rumänien. Sofort werden wir in die Gemeinschaft des Hauses aufgenommen. Frohburger verabschieden sich, da sie in der kommenden Nacht wieder nach Hause fahren. Wir bleiben mit den Erzgebirglern eine Woche. Eine Woche voller Eindrücke liegen nun hinter uns. Die christliche Gemeinschaft und die Zugesandtheit machten es uns leicht, am fremden Ort zu sein, uns die Projekte von Restore Ministry anzuschauen und im alten Pfarrhaus, auf dem Hof und in den Gebäuden mit zu helfen und zu arbeiten. Wir verteilten Süßigkeiten und ich ließ meinen Rucksack bei einer Familie, deren Junge bereits die Sachen meines Kindes trägt.

Es ist der Ort, an den alljährlich unsere gesammelten Weihnachtspakete über die Interessengemeinschaft Rumänienhilfe Frohburg e.V. verteilt werden. In dieser Woche waren wir so nah an Menschen, die uns ihr Herz gezeigt haben: die Sozialarbeiter*innen, die Kinder und Jugendlichen, die Menschen im Dorf. Sie alle sind zum Teil tief im Glauben verwurzelt. Unser Besuch hier „erdet“ einmal wieder. Und ich spüre deutlich wie wichtig der Dienst für und mit den Menschen, mit den Kindern und Jugendlichen ist, dass Lesen und Schreiben lernen und der Versuch, sich ein Leben aufzubauen, das gut tut. Ich bin dankbar für die Erfahrungen in Pruden / Prod. Mitgebracht haben wir Geschichten und ganz viele Fotos. ;-)

Pfrin. Ulrike Schulter

Termin Rumänienabend:

Freitag, 17.11.2023, 19.00 Uhr
Kolpinghaus Zipsendorf

Gottesdienste November 2023

So, 05.11.2023 - 22. So. nach Trinitatis

14.00 Uhr Kirche Zipsendorf

15.30 Uhr Kirche Oberlödla **FAMILIENZEIT**

Sa, 11.11.2023 - St. Martin - ökumenisch

17.00 Uhr ev. Kirche Rositz mit Laternenumzug

So, 12.11.2023 - drittletzter So. im Kirchenjahr

09.00 Uhr Kirche Rositz m. A. (Lektorin C. Ludwig)

09.00 Uhr Kirche Lucka mit Totengedenken

10.30 Uhr Kirche Kriebitzsch mit Totengedenken



So, 19.11.2023 - vorletzter So. im Kirchenjahr / Volkstrauertag

09.00 Uhr Kirche Monstab m. A. + Totengedenken

11.00 Uhr Friedhof Meuselwitz kommunales Gedenken

14.00 Uhr Friedhof Lucka kommunales Gedenken

15.00 Uhr Pferdeberg Wintersdorf kommunales Gedenken



Mi, 22.11.2023 - Buß- und Betttag

17.00 Uhr Kirche Oberlödla m. A. + Totengedenken



So, 26.11.2023 - Ewigkeitssonntag

09.00 Uhr Friedhof Falkenhain mit Totengedenken

10.30 Uhr Friedhof Wintersdorf mit Totengedenken

14.00 Uhr Friedhof Zipsendorf mit Totengedenken

15.00 Uhr Friedhof Rositz mit Totengedenken

14 - 16 Uhr Offene Friedhofshalle Meuselwitz

1. Advent, 03.12.2023

17.00 Uhr Kirche Meuselwitz - **Gospelkonzert**

Gottesdienste Dezember 2023

2. Advent, 10.12.2023

- 09.00 Uhr Kirche Rositz
- 10.30 Uhr Kirche Kriebitzsch
- 15.30 Uhr Kirche Zipsendorf - **Adventsfeier**

3. Advent, 17.12.2023

- 15.00 Uhr Kirche Lucka - **Adventskonzert des JBL**
- 15.00 Uhr Kirche Wintersdorf - **Singen mit Wintersdofer Chor**

Fr, 22.12.2023

- 19.00 Uhr Kirche Meuselwitz - **Chorkonzert**

Heilig Abend, 24.12.2023

- 14.00 Uhr Kirche Kriebitzsch (Pfrin. U. Schulter)
- 14.30 Uhr Kirche Oberlödla (Pfr. i. R. A. Haubold)
- 15.00 Uhr Kirche Lucka (Lektor H. Markowski) mit Krippenspiel
- 15.30 Uhr Kirche Zipsendorf (Pfrin. U. Schulter) mit Krippenspiel
- 15.30 Uhr Kirche Falkenhain (Lektor D. Peters) mit Krippenspiel
- 16.00 Uhr Kirche Rositz (Pfr. i. R. A. Haubold)
- 17.00 Uhr Kirche Meuselwitz (Gempäd. I. Wallat) mit Krippenspiel
- 17.00 Uhr Kirche Wintersdorf (Pfrin. U. Schulter)
- 17.00 Uhr Kirche Monstab (Lektorin K. Köhler) mit Krippenspiel
- 21.00 Uhr Kirche Meuselwitz (Pfrin. U. Schulter)

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.2023

- 10.00 Uhr Kirche Rositz m. A.



2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2023

- 10.30 Uhr Kirche Lucka m. A.



Gottesdienste Januar 2024

Altjahresabend, 31.12.2023

15.00 Uhr Kirche Rositz (Lektorin C. Ludwig)

15.00 Uhr Kirche Wintersdorf m. A.

16.30 Uhr Kirche Zipsendorf m. A.



Sa, 06.01.2024 - Epiphania / Heilige Drei Könige

15.30 Uhr Kirche Oberlödla musikalische **FAMILIENZEIT**
mit Familie Treibmann / Bornemann

So, 07.01.2024 - 1. So. n. Epiphania

10.30 Uhr Pfarrhaus Falkenhain

So, 14.01.2024 - 2. So. n. Epiphania

09.00 Uhr Kirche Rositz

10.30 Uhr Lutherhaus Meuselwitz - **Mal anders im Gespräch**

So, 21.01.2024 - 3. So. n. Epiphania

10.30 Uhr Kirche Kriebitzsch m. A.



So, 28.01.2024 - 4. So. n. Epiphania

09.00 Uhr Kirche Lucka

10.30 Uhr Kirche Wintersdorf

So, 04.02.2024 - 5. So. n. Epiphania

14.00 Uhr Kirche Oberlödla

15.30 Uhr Kirche Zipsendorf **FAMILIENZEIT**

So, 11.02.2024 - letzter So. vor der Fastenzeit

09.00 Uhr Kirche Rositz m. A.

10.30 Uhr Lutherhaus Meuselwitz m. A.



Krippenspielproben

Meuselwitz / Zipsendorf

Donnerstags ab 02.11.23,
14.30– 15.30 Uhr im Lutherhaus
Meuselwitz

Lucka

Montags ab 16.10.23, ab 17.00
Uhr in der Kirche Lucka mit Yvonne
Lägel (0152 25270918)

Monstab

Mit Kathrin Köhler aus Monstab
(0162 6326490)

Falkenhain

Mit Familie Peters



MUSIK

im Lutherhaus Meuselwitz je mit
Kantor Gustavo La Cruz

POSAUNENCHOR

Donnerstags, 17.45 - 19.00 Uhr

KIRCHENCHOR

Donnerstags, 19.00 - 20.00 Uhr

KINDER UND JUGEND

FAMILIENZEIT

FÜR KLEIN UND GROß

1. So im Monat, 15.30 Uhr bis ca.
17.00 Uhr An wechselnden Orten
feiern wir Gottesdienst mit Bild
und Geschichte, Spiel und Spaß,
Keks und Saft, Kaffee und Ge-
sprächen.

KINDERNACHMITTAG

IN FALKENHAIN

in Absprache mit Familie Peters im
Pfarrhaus Falkenhain

KONFIS im NORDEN

Fr, 24.11. in Treben, 15.12.2023 im
Lutherhaus Meuselwitz und
19.01.2024 im Pfarrhaus Rositz,
16-20 Uhr gemeinsam mit dem
Kirchspiel Treben im Norden des
Kirchenkreises

Die **Andachten und Abendessen**

zu den Konfinachmittagen sind je
ab 19.00 Uhr öffentlich für alle
Eltern und Gemeindeglieder!

Herzliche Einladung einmal im
Monat am Freitagabend!

ERWACHSENE

FRAUENTREFF

Montag, den 20.11., 18.12.23 und 15.01.24, 19.00-21.00 Uhr im Lutherhaus Meuselwitz

ÖKUMENISCHER MÄNNERKREIS

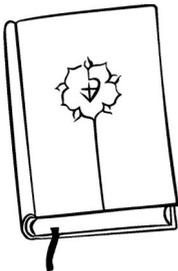
Montag, den 06.11. im Pfarrhaus Falkenhain, 04.12.23 und 08.01.24 im Lutherhaus um 19.30 Uhr

EHEPAARKREIS IN ZIPSENDORF

Montag, den 13.11., 11.12.23 und 08.01.24 um 20.00 Uhr in der Kirche Zipsendorf

BIBEL TEILEN

Dienstag, 14.11., 12.12.23 und 16.01.24 um 19.30 Uhr in der Winterkirche Wintersdorf



ÄLTERE MENSCHEN

mit Gemeindepäd. Iris Wallat

KIRCHENKAFFEE IN WINTERSDORF

Donnerstag, den 23.11., 07.12.23 und 25.01.2024 ab 14.30 Uhr in der Winterkirche Wintersdorf

KIRCHENKAFFEE IN LUCKA

Donnerstag, den 16.11., 14.12.23 und 11.01.2024, ab 14.00 Uhr im Café Nocheinmal, Bahnhofstr. 31, Lucka

ANDACHTEN:

SENIORENZENTRUM MEUSELWITZ

Dienstag, den 07.11., 05.12., 23.12.2023 und 16.01.2024 um 10.00 Uhr in der Cafeteria

PFLEGEHEIM LUCKA

Dienstag, den 21.11., 12.12.2023 und 09.01.2024 um 10.15 Uhr

ROSITZER SENIORENPARK

Mittwoch, 08.11., 22.11., 06.12., 20.12.2023, 10.01. und 24.01.2024 um 10.30 Uhr im Wechsel mit Pfr. Thiel (kath.)

Wintersdorfer Motive des Malers Alfred Ahner

„Wintersdorfer Motive des Malers Alfred Ahner“
 in Fotokopien zusammengestellt von Klaus Kohlrusch
 mit musikalischer Begleitung von Alexandra Mellinghoff
 und einer Einführung von Pfr. i. R. Dr. Arndt Haubold
**Begegnung zu einer Ausstellung in der Wintersdorfer Kirche
 am Sonntag, dem 12. November 2023, 17.00 Uhr.**

Rumänienabend im Kolpinghaus Zipsendorf

Glauben - Leben - Land - Leute
 Mit Daniel Peters, Sebastian Friesel, Gisbert Plociennik
 und Pfarrerin Ulrike Schuler
**Freitag, 17. November 2023,
 19.00 Uhr im Kolpinghaus Zipsendorf**



Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder Weihnachtspäckchen für Schulen, Kindergärten, soziale Einrichtungen und bedürftige Familien in Siebenbürgen/Rumänien.

Wir haben uns selbst davon überzeugen können, wie notwendig diese jährliche Hilfsaktion noch immer ist.

Lassen Sie sich von der Freude anstecken, die Ihr persönlich gepacktes Weihnachtspaket den Kindern und Familien dort bereitet. Sie dürfen gewiss sein, dass Ihre Hilfe ankommt.



Weihnachtsfreude bringen!

Füllen Sie bitte einen geeigneten Karton mit folgenden Dingen:

- Hygieneartikel: z. B. Zahnbürste, Zahnpasta, Kamm, Duschgel, Haarwäsche
- Zucker, Mehl, Kakao, Tee, Kaffee
- Süßigkeiten, Nutella
- Schal, Mütze, Handschuhe
- kleines Spielzeug, Malbuch, Stifte

Auch für finanzielle Hilfe sind wir dankbar, da die Kosten für den Transporter getragen werden müssen. (Bitte kein Geld ins Päckchen legen, sondern ggf. an der Sammelstelle abgeben.)

Nächster Abgabetermin:

Sammelstelle:

Bankverbindung:
Bank für Kirche und Diakonie (LKG)
BIC: GENODEIDDK
IBAN: DE16 3506 0190 1620 7600 10

Weitere Informationen:
www.domushilfe.de/unterstuetzung/

Zutreffendes ankreuzen & außen am Päckchen anbringen

Dieses Päckchen ist am besten geeignet für:

Mädchen/Frauen Jungen/Männer

Danke für Ihre Unterstützung!

Die Interessengemeinschaft Rumänienhilfe



Wir starten auch in diesem Jahr wieder die bekannte Päckchenaktion der Interessengemeinschaft „Rumänienhilfe“ aus Frohburg. Päckchen können **bis Fr, den 01.12.2023** vor dem 1. Advent immer Mo-Fr zwischen **8 - 12 Uhr im Pfarramt**, Pfarrgasse 1, 04610 Meuselwitz abgegeben werden!

Konzert
Colours of Soul
Gospelchor

**1. Advent,
03.12.2023
17.00 Uhr**

**Kirche Meuselwitz
Eintritt frei!**

www.coloursofsoul.de

der Chor trifft sich Montag 20:00 Uhr in der Bräuerkirche Altenburg. Neue SängerInnen & Sänger sind immer willkommen
M.S.d.P. Rebecca Kilicas c/o Superintendentur Altenburger Land, Geraer-Str. 46, 04600 Altenburg

Carly Peran in Wintersdorf
Freitag, 01.12.2023
19.00 Uhr

**Kirche Wintersdorf
Karten im VVK und an der
Abendkasse: 15€**

Adventskonzert des Jugendblasorchesters Lucka am 3. Advent – 17.12.2023, 15.00 Uhr in der Kirche St. Pankratius Lucka

JBL

Eintritt: 12,00€ VVK, Ermäßigt: 10,00€

Kartenvorverkauf im Bürgerservice
Lucka, Pegauer Str. 17, 04613 Lucka





22.12.2023
ADVENTSKONZERT
DES KIRCHENCHORES
UND
OFFENES SINGEN
LEITUNG:
GUSTAVO LA CRUZ

Lasst uns singen und den Advent feiern!

FR, 22.12.23 • 19 UHR
MARTINSKIRCHE MEUSELWITZ
EINTRITT FREI!



FAMILIENZEIT im NEUEN JAHR

GOTTESDIENST FÜR KLEIN UND GROß

Sa, 06.01.2024, 15:30 Uhr Kirche Oberlödla

Jung oder Alt:

Lasst eure Stimmen noch einmal **weihnachtlich** erklingen!

Mit Familie Treibmann—Bornemann und Pfrin. Ulrike Schulter



Aktuelles aus dem Pfarramt

Ab dem 01.01.2024 wird das Gemeindebüro Rositz nicht mehr geöffnet haben!

Für die Kirchengemeinde Rositz wird in Zukunft ebenfalls das Pfarramt in Meuselwitz Anlaufstelle für sämtliche Angelegenheiten sein. Die Aufgaben in Sachen Barkasse werden dann ganz bei Frau Baschel liegen. Die Aufgaben von Frau Linzner werden in den Bereichen Statistik und Öffentlichkeitsarbeit liegen. Ihr Arbeitsplatz wird ebenfalls in Meuselwitz sein. Der Gemeindegemeinderat beschloss bereits vor ein paar Monaten, das Pfarrhaus zu verkaufen. Das Inserat kann u.a. auf unserer Website eingesehen werden: www.schnauder-kirche.de

Unsere Orte

Martinskirche Meuselwitz:

Markt, 04610 Meuselwitz

Lutherhaus Meuselwitz:

Poderschauer Gasse 29,
Einfahrt und gemeinsamer
Parkplatz mit Seniorenzentrum
Bebelstr. 31, 04610 Meuselwitz

Kirche Zipsendorf:

Anger, Ecke Friedensplatz,
04610 Meuselwitz

Kirche Falkenhain:

Karl-Liebknecht-Str.,
innerhalb des Parks,
04610 Meuselwitz

Pfarrhaus Falkenhain:

Karl-Marx-Str. 23,
04610 Meuselwitz

Kirche Prößdorf:

Ernst-Thälmann-Str.,
nahe Am Park, 04613 Lucka

Kirche St. Pankratius Lucka:

Kirchplatz 4, 04613 Lucka

Pfarrhaus Lucka:

Pegauer Str. 15, 04613 Lucka

Kirche Wintersdorf:

Kirchplatz, Ecke Kirchgasse,
04610 Meuselwitz

Christuskirche Rositz:

Karl-Marx-Straße, 04617 Rositz

Pfarrhaus Rositz:

Bahnhofstr. 6, 04617 Rositz

Kirche St. Veit Kriebitzsch:

Kirchgasse, 04617 Kriebitzsch

Kirche Monstab:

Ringstraße, 04617 Monstab

Marienkirche Oberlödla:

Oberlödla /Zum Sandberg,
04617 Lödla

Kath. Kolpinghaus Zipsendorf:

Hinter der kath. Kirche St. Elisa-
beth, Zeitzer Str. 4,
04610 Meuselwitz

Impressum

Herausgeber:

Pfarrbereich der Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Meuselwitz, Lucka, Rositz und Zipsendorf
Pfarrgasse 1, 04610 Meuselwitz

Redaktion und Layout:

Pfarrerin Ulrike Schuler

Druck: Gemeindebriefdruckerei,

Martin-Luther-Weg 1,

29393 Groß Oesingen

Quellennachweis:

Alle Fotos, Bilder und Texte ohne Quellen-
nachweis sind Eigentum der Redaktion,
fundus.media.de bzw. gemeindebrief.de

Seelsorge

„Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht.“ (Mt 25,36)

Sich umeinander zu sorgen ist urmenschlicher Ausdruck des Lebens. Für die Seele zu sorgen kommt in unserem Alltag heute oft zu kurz.

Da braucht es jemanden, der ungeteilt zuhört, mit dem du reden kannst über ganz Banales und ganz Wichtiges, der es nicht weitererzählt und der schlussendlich für dich und mit dir betet. Wenn Sie so jemanden brauchen oder jemanden kennen, der es braucht, dann melden Sie sich gern bei uns und wir vereinbaren ein Gespräch.

Ihre Gemeindepädagogin
Iris Wallat und Ihre Pfarrerin
Ulrike Schuler

Pflege

Ambulante Kranken- und Altenpflege:

Diakoniesozialstation Meuselwitz

Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz

Tel. 03448 702209

www.diakonie-meuselwitz.de

Beratung

Mobile Sozial- und Lebensberatung im Altenburger Land

Gemeinsam suchen wir nach Lösungen oder vermitteln bei Bedarf in Gruppen, Fachberatung oder spezielle soziale Dienste.

Allgemeine Lebensberatung bei:

Not-, Konflikt- und Krisensituationen, vielschichtige Problemlagen

Sozialberatung:

Bürgergeld, Wohngeld u.a. Leistung, Unterstützung bei Antragstellung, Überprüfen und Erklären von Bescheiden

Beratung zu Maßnahmen des Müttergenesungswerks:

Mutter/Vater-Kind- Kuren, Mütter/Väter-Kuren, Kuren für pflegende Angehörige;

Wir kommen und besuchen Sie zu Hause. Bitte, vereinbaren Sie einen Termin persönlich, telefonisch oder per E-Mail.

Sprechzeit

donnerstags

13.30-15.30 Uhr,

Meuselwitz,

Haus der Diakonie, Baderdamm 3

So erreichen Sie uns!

Pfarramt Meuselwitz

Für die Kirchgemeinden
Meuselwitz, Lucka,
Rositz und Zipsendorf
Pfarrgasse 1, 04610 Meuselwitz
Tel. 03448 3781

Ev.-luth.kirchgemeinde-msw@
t-online.de,
www.schnauder-kirche.de

Öffnungszeiten

dienstags und freitags
10 -12 Uhr, dienstags 14 - 16 Uhr

Büro Kirchgemeinde Rositz

Bahnhofstr. 6, 04617 Rositz
Tel. 034498 22215,
pfarramt.meuselwitz-lucka-
rositz@ekmd.de

www.schnauder-kirche.de

Öffnungszeit

Dienstags 9 -10 Uhr

Diakonat Kirchenkreis

Altenburger Land

Geraer Str. 46 , 04600 Altenburg
Tel.: 03447 8958020
diakonat.abg@diako-thueringen.de
www.diako-thueringen.de

Pfarrerin Ulrike Schulter

Pfarrgasse 1, 04610 Meuselwitz
Tel. 03448 7520507
ulrike.schulter@ekmd.de
Termine nach Absprache!

Arbeit mit Älteren

Gemeindepädagogin Iris Wallat
Telefon über Meuselwitz
Iris.wallat@ekmd.de
Termine nach Absprache!

Friedhofsverwaltung

Für Meuselwitz, Falkenhain,
Wintersdorf und Zipsendorf
Nadin Enge: Tel. 03448 3781
friedhof.meuselwitz@
gmail.com

Bankverbindungen

(Sparkasse Altenburger Land)

-Kirchgemeinde Meuselwitz

IBAN DE33 8305 0200 1204 0041 33

-Kirchgemeinde Lucka

IBAN DE46 8305 0200 1208 0002 99

-Kirchgemeinde Rositz

IBAN DE28 8305 0200 1207 0010 38

-Kirchgemeinde Zipsendorf

IBAN DE88 8305 0200 1206 0004 70

„Martin Luther“ FAMILIENZEIT

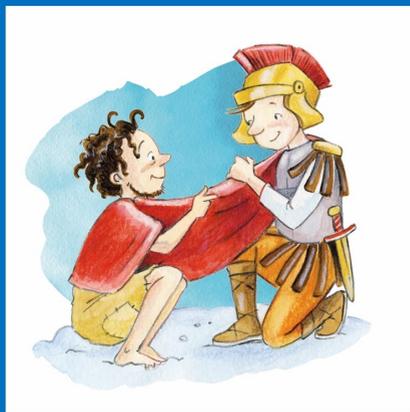


FAMILIENZEIT

GOTTESDIENST
FÜR KLEIN UND GROß

**So, 05.11.23,
15:30 Uhr
Kirche Oberlödla**

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit mit Martin Luthers Geschichte und Liedern. Zeit zum Reden bei Saft und Keksen im Anschluss.



„St. Martin“ in Rositz

MARTINSANDACHT FÜR KLEIN UND GROß
Sa, 11.11.23,

17.00 Uhr

**Ev. Christuskirche Rositz
mit LAMPIONUMZUG
zur kath. Kirche Rositz**

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zeit mit Geschichte, Liedern und euren LAMPIONS!

Zum Teilen sind Eure **Martinshörnchen** auch gern gesehen;-)



www.schnauder-kirche.de
www.facebook.com/schnauder.kirche
www.ekmd.de, www.suptur-abg.de

